

## **Amt Lensahn**

### **Niederschrift Nr. 2/2013 - 2018**

### **über die Sitzung des Verwaltungsausschusses am 10.07.2014**

Tagungsort: Feuerwehrhaus, Alte Schule, Manhagen

Anwesend:

01. Bürgermeister Andreas Kröger als Vorsitzender
02. Bürgermeister Hartwig Bendfeldt
03. Bürgermeister Reinhard Krönke
04. Bürgermeister Hartmut Poetzel
05. Gemeindevertreter Jens Puschmann
06. Gemeindevertreter Christian Schöning
07. Bürgermeister Reinhard Schöning
08. Gemeindevertreter Jan Westensee
09. Amtsvorsteher Klaus Winter
10. Bürgermeister Reiner Wolter

Herr Bendt bis TOP 10

Frau Wüsthoff als Protokollführerin

ZuhörerInnen: keine

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

Vor Beginn der Sitzung bittet Herr Kröger die Anwesenden sich von den Plätzen zu erheben um dem verstorbenen Ehrenbürgermeister der

Gemeinde Harmsdorf, Paul Schock, mit einer Schweigeminute zu gedenken.

Herr Kröger eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung vom 30.06.2014 ist form- und fristgerecht erfolgt. Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen nicht. Sie lautet somit wie folgt:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift Nr. 1/2013 - 2018 vom 04.12.2013
3. Verlängerte Öffnungszeiten ev.-luth. Kindergarten  
hier: Antrag der Elternvertretung
4. Antrag ev.-luth. Kirchengemeinde Lensahn  
hier: Zuschuss Klemmschutz St. Katharinen Kindergarten - 2. Bauabschnitt
5. Antrag Freier Kindergarten Morgenstern
  - a) Zuschuss Küche
  - b) Zuschuss Teppich
6. Antrag Freie evangelische Gemeinde  
hier: Zuschuss Sanierung des Gruppenraumes der Hasengruppe
7. Barrierefreier Umbau Schule
8. Umbau und Sanierung Dusch- und Waschräume Großsporthalle  
hier: mündlicher Bericht
9. Aktiv-Region Wagrien-Fehmarn  
hier: Bewerbung um die weitere Anerkennung für die Förderperiode 2015-2023
- 10.1. Nachtragshaushalt 2014
11. Vorbereitung der nächsten Sitzung des Amtsausschusses
12. Mitteilungen / Anfragen

### **Zu Punkt 1: Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

### **Zu Punkt 2: Niederschrift Nr. 1/2013 - 2018 vom 23.04.2013**

Gegen die Niederschrift werden keine Bedenken erhoben; sie gilt somit als genehmigt.

### **Zu Punkt 3: Verlängerte Öffnungszeiten ev.-luth. Kindergarten**

#### **hier: Antrag der Elternvertretung**

Herr Winter und Frau Wüsthoff tragen vor, dass über die Elternvertretung des Ev.-luth. Kindergartens ein Sammelantrag einiger Eltern auf Verlängerung der Öffnungszeiten bis 17.00 Uhr eingegangen ist und insoweit ein Bedarf angemeldet wurde.

Der Sammelantrag wurde von den Eltern erstmals im Sommer 2013 gestellt. Der Bitte, die betroffenen Familien zu benennen, damit die Verwaltung die Ernsthaftigkeit des Bedarfes direkt mit den Eltern abklären kann, kam die Elternvertretung erst im März 2014 nach. Angeforderte belastbare Zahlen seitens der Kirchengemeinde Lensahn liegen bis heute nicht vor.

Am morgigen Tag ist ein Gespräch mit der Kirchengemeinde Lensahn angesetzt. Über das Ergebnis dieses Gespräches wird im Amtsausschuss berichtet.

#### **Zu Punkt 4: Antrag ev.-luth. Kirchengemeinde Lensahn**

##### **hier: Zuschuss Klemmschutz St. Katharinen Kindergarten – 2.**

##### **Bauabschnitt**

Ohne weitere Aussprache empfiehlt der Verwaltungsausschuss dem Amtsausschuss einstimmig, der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Lensahn einen Zuschuss für die Anbringung von Klemmschutz an 12 weiteren Türen in Höhe von 90% der Kosten, maximal 1.860,30 €, zu gewähren.

Die Mittel werden über den 1. Nachtragshaushalt 2014 bereit gestellt.

#### **Zu Punkt 5: Antrag Freier Kindergarten Morgenstern**

##### **a) Zuschuss Küche**

##### **b) Zuschuss Teppich**

Ohne weitere Aussprache empfiehlt der Verwaltungsausschuss dem Amtsausschuss einstimmig

a) dem Freien Kindergarten Morgenstern einen Zuschuss für die Erneuerung der Küche in Höhe von 90% der Kosten, maximal 2.700,00 €, zu gewähren.

b) dem Freien Kindergarten Morgenstern einen Zuschuss für die Sanierung der Bodenbeläge in Höhe von 90% der Kosten, maximal 2.412,05 €, zu gewähren.

Die Mittel zu a) und b) werden über den 1. Nachtragshaushalt 2014 bereit gestellt.

### **Zu Punkt 6: Antrag Freie evangelische Gemeinde**

#### **hier: Zuschuss Sanierung des Gruppenraumes der Hasengruppe**

Ohne weitere Aussprache empfiehlt der Verwaltungsausschuss dem Amtsausschuss einstimmig, der Freien evangelischen Gemeinde Lensahn einen Zuschuss in Höhe von 16.000 € für die Erneuerung des Sanitärbereiches sowie die Erneuerung der Akustikdecke in der Hasengruppe des Fr. ev. Kindergartens zu gewähren.

Die Mittel werden über den 1. Nachtragshaushalt 2014 bereit gestellt.

### **Zu Punkt 7: Barrierefreier Umbau Schule**

Herr Winter berichtet über den Stand des Verfahrens.

Um die Rollstuhlkinder zum Schuljahresbeginn 2014/2015 aufnehmen zu können ist es zunächst erforderlich, im Erdgeschoss zwischen ehemaliger Realschule sowie ehemaliger Grund- und Hauptschule, eine Rampe einzubauen. Damit ist gewährleistet, dass die Kinder die im Erdgeschoss gelegenen Räume erreichen können.

Der Einbau eines Fahrstuhls sowie die Arbeiten im Obergeschoss erfolgen, sofern die Aufnahme der Kinder abschließend geklärt ist.

Der Fahrstuhl wird aufgrund langer Lieferzeiten jedoch in keinem Fall vor dem 2. Halbjahr in Betrieb genommen werden können.

## **Zu Punkt 8: Umbau und Sanierung Dusch- und Waschräume**

### **Großsporthalle**

#### **hier: mündlicher Bericht**

Herr Winter berichtet, dass die Sanitärräume in der Großsporthalle, wie bereits mehrfach besprochen, aufgrund des alters stark sanierungsbedürftig sind.

Die Überarbeitung der Lüftungsanlage hat bereits zu einer erheblichen Verbesserung der Luftverhältnisse geführt, dennoch sind nunmehr auch die Räumlichkeiten zu sanieren.

Ein erster Kostenvoranschlag endet mit 105.000 €. Hier inbegriffen sind die Erneuerung sämtlicher sanitärer Objekte, die Erneuerung der WC-Trennwände sowie der Einbau von Schamwänden, die Erneuerung der Fliesenbeläge sowie die Erneuerung der Deckenverkleidungen.

## **Zu Punkt 9: Aktiv-Region Wagrien-Fehmarn**

### **hier: Bewerbung um die weitere Anerkennung für die Förderperiode 2015-2023**

Herr Winter erläutert die zu diesem Tagesordnungspunkt vorliegende Vorlage und erklärt, dass die Bewilligung von Fördergeldern maßgeblich an der Kreativität des Beantragenden liegt. Insoweit sind die Gemeinden hier gefordert, innovative Projekte zu entwickeln und deren Förderung zu beantragen.

Herr Winter beantwortet die gestellten Fragen.

Einstimmig empfiehlt der Verwaltungsausschuss dem Amtsausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Amtsausschuss Lensahn beschließt, dass das Amt Lensahn Teil der Gebietskulisse der LAG Wagrien-Fehmarn im Rahmen der ELER-Förderung (2015-2023) wird und die zusammen mit den weiteren Akteuren erarbeitete „Integrierte Entwicklungsstrategie“ (IES) aktiv umsetzt.
2. Zur Umsetzung der Strategie ist die Bereitstellung von öffentlichen Kofinanzierungsmitteln für die Jahre 2015 bis 2023 für das Betreiben der Lokalen Aktionsgruppe und zur Sicherstellung von Projekten in privater Trägerschaft erforderlich. An dieser Mittelbereitstellung beteiligt sich das Amt Lensahn mit einer jährlichen Summe von 5.070,-- €. Diese Zusage steht unter dem Vorbehalt des jeweiligen Haushaltsbeschlusses.
3. Für Projekte in eigener Trägerschaft bzw. mit eigener Beteiligung wird die erforderliche Kofinanzierung bereitgestellt. Diese Zusage steht unter dem Vorbehalt des jeweiligen Haushaltsbeschlusses.

#### **Zu Punkt 10: 1. Nachtragshaushalt 2014**

Herr Bendt erläutert den 1. Nachtragshaushalt 2014.

Einstimmig empfiehlt der Verwaltungsausschuss dem Amtsausschuss den vorgelegten 1. Nachtragshaushalt 2014 zu beschließen.

**Zu Punkt 11: Vorbereitung der nächsten Sitzung des  
Amtsausschusses**

Die nächste Sitzung des Amtsausschusses findet am Mittwoch, den 30.07.2014, um 19.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Grünbek in Kabelhorst statt.

**Zu Punkt 12: Mitteilungen / Anfragen**

Herr Poetzel bittet darum, eine allgemeine Rattenbekämpfung zu organisieren.

Herr Winter teilt mit, dass eine allgemeine Rattenbekämpfung nur bei bekanntem Rattenbefall möglich ist. Derzeit ist ein solcher Befall nicht bekannt. Insoweit können derzeit nur die Gemeinden selber, bei Bekanntwerden eines entsprechenden Befalls tätig werden.

Herr Winter sagt zu, den Bürgermeistern die entsprechende Verordnung in die Fächer zu legen.

\_\_\_\_\_  
Vorsitzender des Verwaltungsausschusses

\_\_\_\_\_  
Protokollführerin

gesehen: \_\_\_\_\_

Amtsvorsteher

\_\_\_\_\_  
Büroleitender Beamter